



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

7. Oktober 2015

Homepage, Wirtschaft

Expo Real verläuft vielversprechend für die Landeshauptstadt Wiesbaden

Für die Landeshauptstadt Wiesbaden und ihre Partner in der Metropolregion FrankfurtRheinMain verliefen die ersten Messetage auf der Expo Real - Fachmesse für Immobilien und Investitionen - vielversprechend. Pausenlos war der Gemeinschaftsstand Wiesbaden und seiner 15 Partner aus der Immobilienwelt hoch frequentiert.

Die Erwartungen an die Messe wurden bereits an den ersten beiden Tagen erfüllt. Viele bereits bekannte Vertreter von Unternehmen und den verschiedensten Organisation, aber auch zahlreiche neue Gesprächspartner fanden sich am Stand C1.340 ein. Das hohe Interesse von Investoren und Projektentwicklern, die das Gespräch mit Vertretern der kommunalen Politik, Verwaltung und Wirtschaft suchen, bietet die Chance ganz konkrete Fragen und Projektideen zu erörtern. Obgleich als Gewerbeimmobilienmesse etabliert, ist das Thema Wohnungsbau bei der Expo Real immer stärker präsent. Klassische Gesprächsfelder wie attraktive Einzelhandelsobjekte, großflächige Logistiklösungen, flexible Industrieflächen und zukunftsfähige Gewerbeflächen sind weiterhin die Hauptthemen.

Höhepunkt des ersten Messetages war die Podiumsdiskussion in der Metropolarena FrankfurtRheinMain zum Thema „Eine Region wächst gemeinsam“. Die Oberbürgermeister der Metropolregion, der Vorstand der Wirtschaftsförderung Region Frankfurt RheinMain e.V. und Wiesbadens Wirtschaftsdezernent Detlev Bendel diskutierten über Visionen und Pläne für eine gemeinsame Gestaltung der Zukunft in einer

der attraktivsten und wachsenden Metropolregionen Europas. Für einen wesentlichen Schritt zu einer Wirtschaftsregion hält Bendel es, einen einheitlichen Gewerbesteuerhebesatz im Rhein-Main-Gebiet zu erreichen. „Die Metropolregion ist erfolgreich und die Zusammenarbeit nicht nur Notwendigkeit. Bei der Suche und Gewinnung von ansiedlungswilligen Unternehmen agieren wir in einem internationalen Umfeld. Geschlossenheit wird unsere Marktchancen stärken“, so der Wirtschaftsdezernent.

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit in der Region wird auf der Messe deutlich gelebt. Die Stände der Städte Frankfurt am Main, Wiesbaden, Darmstadt, Bad Homburg und des regionalen Wirtschaftsförderungsvereins FrankfurtRheinMain haben ein einheitliches Farb- und Layoutkonzept.

„Das Interesse an den Baugebietsentwicklungen in unserer Stadt ist nach wie vor riesengroß, berichten die SEG-Geschäftsführer Andreas Guntrum und Roland Stöcklin. Insbesondere für die Neubaugebiete „Hainweg“ in Nordenstadt und „westlich des Schlossparks“ in Biebrich seien zahlreiche Gespräche auf der Messe geführt worden. Auch das Interesse am bisherigen „American Arms-Gelände“ sei weit über die Grenzen des Rhein-Main-Gebietes überwältigend, so Guntrum und Stöcklin. „Für uns ist die Expo Real die wichtigste Netzwerkveranstaltung des Jahres. Wir sind mit einer vergleichsweise großen Mannschaft am Stand der Landeshauptstadt Wiesbaden dabei, um all unsere Gesprächspartner adäquat erreichen zu können. Wir wissen das Engagement der Stadt sehr zu schätzen und freuen uns dabei zu sein“, so Katja Diehl-Hagemann, Leiterin Marketing und Kommunikation, Heico Group. „Gespräche in hoher Qualität, über alle Asset-Klassen verteilt, werden hier in München geführt. Die Expo Real ist die wichtigste Kommunikationsplattform der Immobilienbranche“, so Andreas Steinbauer, Steinbauer Immobilien.

+++